

RFIDnet Bern GmbH – ein neues RFID-Kompetenzzentrum

Der tcbe.ch und die Berner Fachhochschule haben am 5. Mai 2008 beschlossen, in Bern die RFIDnet GmbH als unabhängiges Schweizer RFID-Kompetenzzentrum mit internationalen

Links zu gründen.

Weshalb ein neues Kompetenzzentrum?

Einerseits gibt es solche Zentren schon in Deutschland u. a. beim Fraunhofer-Institut (www.sit.fraunhofer.de/forschungsbereich/sde/rfid.jsp) und in UK als RFID and Mobility Centre (www.rfidc.com). Auch die Schweiz verfügt mit dem MLAB der ETHZ und der Uni St. Gallen (<http://www.m-lab.ch>) über ein Kompetenzzentrum, das sich auch mit RFID befasst. Andererseits fehlt der typische «RFID-Hub» als neutrales Kompetenzzentrum und Projekt-Link zwischen der Wissenschaft und den Endkunden im Markt.

Was also muss ein neues RFID-Kompetenzzentrum wie RFIDnet bieten?

- Neutraler Schweizer Entrypoint für alle RFID-Fragen, sozusagen das 111 bzw. 1811 für alle RFID-Auskünfte
- Neutrale Beratung, Organisation von Events
- RFID-Machbarkeitsstudien mit exklusiver Weitergabe der Projektanfragen an Partner
- Schaffung und Organisation einer schweizweiten RFID-Stakeholder-Plattform, wie vom BAG im Bericht des BRs zum Postulat Evi Allemann beschrieben und gefordert (Details siehe unter <http://www.bag.admin.ch/rfid-bericht>)
- Schaffung von RFID-Awareness via RFID-Kurse an der Berner Fach-

hochschule, der Uni und den Gewerbeschulen

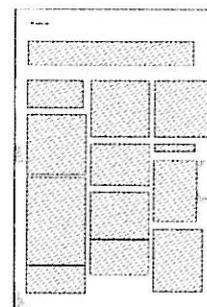
- RFID-Markt- und Einsatzüberblick via Kundenevents
- Den Schweizer RFID-Radar für RFID-interessierte Kreise
- Jährlicher RFID-Competence-Day mit Projektpräsentationen
- Fördern von RFID-Projekten an der Berner Fachhochschule
- Fördern von RFID-Startups und -Ansiedlungen im Kanton Bern
- Standortpromotion BERN als RFID-Zentrum
- Links zu bestehenden RFID-Organisationen in Europa (D, UK, F, Nordic etc.)
- Links zu EU-Organisationen (ETSI, EURESEARCH)

Diese Ziele hat sich die Firma RFIDnet Bern GmbH gesetzt, um das wissenschaftliche RFID-Know-how der Berner Fachhochschulen einerseits mit dem Networking des tcbe.ch zu verbinden und andererseits mit den Bedürfnissen des Kundenmarktes.

Das Gründungskapital und ein Teil des Startkapitals werden durch die BFH und den tcbe.ch zur Verfügung gestellt.

Erste Aktivitäten sind:

- a. der erste RFID-LateAfternoon-Event am 5. Juni 2008, 16–19 Uhr, bei arma-suisse in Thun-Thierachern mit Besichtigung eines aktiven RFID-Systems, in Betrieb als Einzelarbeitsplatz-Schutzsystem. Zwei weitere Events folgen noch in diesem Jahr
- b. zwei Referate am eHealth Summit vom 26. und 27. August 2008 im Berner



Stade de Suisse «RFID Chancen & Risiken» des Bundesamtes für Gesundheitswesen und «RFID-Einsatz in Schweizer Spitälern – heute und morgen» von David C. Gürlet

c. RFID-Kurse an der SWS der Berner Fachhochschulen am 3. und 4. September 2008

Damit hat die RFIDnet Bern GmbH 2008 mit Schwung gestartet und schaut mit grossem Interesse den ersten Studien und Projekten 2009 entgegen. Anfragen liegen bereits vor.

Für Fragen oder Anliegen zur RFIDnet Bern GmbH (www.rfidnet.ch) kontaktieren Sie bitte Herrn Christoph Beer (Mobile +41 79 608 18 13 oder E-Mail christoph.beer@innobe.ch) oder Herrn David C. Gürlet (Mobile +41 79 250 22 90 oder E-Mail guerlet@ocha.ch).

Die RFIDnet Bern GmbH wird vertreten durch:



David C. Gürlet
CEO der RFIDnet GmbH
Associate ocha gmbh



Christoph Beer
GF der RFIDnet Bern GmbH
tcbe.ch Cluster-Manager